Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein

**Band:** 47 (1942-1943)

**Heft:** 13

**Artikel:** Sitzung des Zentralvorstandes : 13./14. März 1943, im Heim in Bern :

(Protokollauszug)

**Autor:** Schulthess-Haegele, Marie

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-314578

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der vorliegende Aufsatz erschien zuerst in der Zeitschrift «Pro Infirmis», Nr. 5, Jahrgang I. Wir möchten bei dieser Gelegenheit nicht versäumen, unsere Kolleginnen auf diese interessante Monatsschrift der schweizerischen Vereinigung gleichen Namens aufmerksam zu machen. Die Bestrebungen der Zeitschrift, Weckung von Verständnis und Hilfsbereitschaft für entwicklungsgehemmte oder -geschädigte Menschen, Kinder und Erwachsene aller Art, verdienen unser ganzes Interesse und unsere volle Unterstützung. Die Schriftleitung, an deren Spitze Herr Prof. Dr. Hanselmann steht, möchte die Zeitschrift nicht nur als Mitteilungsorgan für Fürsorgekreise, sondern als Aufklärungs- und Bildungsmittel für alle gestalten, die mit körperlich oder geistig Gebrechlichen zu tun haben. Probenummern und Abonnements durch den Verlag: Grütli-Druckerei, Zürich, Kirchgasse 18. Jahresabonnement Fr. 6.

## Sitzung des Zentralvorstandes

(Protokollauszug)

13./14. März 1943, im Heim in Bern

Der Zentralvorstand ist vollständig anwesend.

- 1. Das *Protokoll* der Zentralvorstandssitzung vom 28. November 1942 und diejenigen dreier Bureausitzungen werden genehmigt.
- 2. Die Kinderhilfe des Schweizerischen Roten Kreuzes dankt für die Fr. 680 als Reinertrag aus der Sonnenblumenaktion.
- 3. Der Zentralvorstand nimmt Kenntnis von der Jahresrechnung 1942. Sie schließt infolge zweier Legate günstig ab.
- 4. Die Feier zum 50jährigen Jubiläum des Schweizerischen Lehrerinnenvereins wird vorbereitet.
- 5. Ein Rundschreiben an die Sektionen gibt Auskunft über deren Finanzlage.
- 6. Vorgängig der Jubiläumsfeier soll die Delegiertenversammlung stattfinden, deren Traktandenliste aufgestellt wird.
- 7. Zum Arbeitsprogramm werden verschiedene Vorschläge gemacht.
- 8. Das Budget wird aufgestellt.
- 9. Berichte wurden entgegengenommen vom Heim, vom Stellenvermittlungsbureau und von verschiedenen Sitzungen und Tagungen.
- 10. Es werden einige Subventionen und Unterstützungen gesprochen.
- 11. Der Mitgliederbestand im Jahre 1942 betrug 1380 Mitglieder.
- 12. In den Schweizerischen Lehrerinnenverein werden aufgenommen: Sektion Aargau: Anna Byland, Spreitenbach; Irma Kull, Rothrist; Elisabeth Schärer, Buchs/Aarau; Madlen Suter, Gränichen; Antoinette Wildi, Suhr; Lisa Hofer, Rothrist; Erika Beck, Ennetbaden; Hilda Schärli, Rohr; Berta Zach, Mühlethal. Sektion Basel-Stadt: Margrit Lüdni; Lydia Hufschmid. Sektion Bern: Marta Bichsel; Elsa Schärer; J. Fankhauser; Dori Kocher; Ruth Mayser. Sektion Burgdorf: Frl. Löffel, Lützelflüh; H. Lüthy, Rothenbaum; Elisabeth Schneider, Goldbach; Vreni Schneider, Hasle; Frau Mily Vetter, Biembach. Sektion Büren/Aarberg: Hedwig Sutter, Niederried. Sektion Fraubrunnnen: Frl. Elsässer, Münchenbuchsee; Frau Käthe Pfister, Wiler b. Utzenstorf. Sektion St. Gallen: Gertrud Wartmann; Alice Litscher; Frieda Egli. Sektion Solothurn: L. Belser, Olten. Sektion Thun: Helene Joliat; Irene Knechtenhofer; Hanni Müller. Sektion Zürich: Catania Tschudy-de Vries; Liselotte Traber. Einzelmitglied: Agnes Robmann, Die 2. Schriftführerin: Marie Schultheß-Haegele.